

**GROSS-ENZERSDORF |** Mittels Finanzierung durch Werbung erhielt der Bauhof der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf ein neues Auto. SP-Bürgermeister Hubert Tomsic (im Bild links hinten mit Bauhof-Mitarbeitern) bedankt sich bei allen Wirtschaftstreibenden der Großgemeinde, die sich mit ihrer Werbeeinschaltung an der Finanzierung des Transporters beteiligt haben.

Foto: Gemeinde



# S 1 bereits in Sichtweite?

**Lobautunnel |** Asfinag ist optimistisch, dass mit ersten Bauabschnitten der Außenring-Schnellstraße 2016 begonnen werden kann. Freigabe ist für 2025 vorgesehen.

Von Ulla Kremsmayer

**GROSS-ENZERSDORF |** Mitten im Sommerloch signalisierte die Asfinag Bewegung beim Lobautunnel: In den ORF-Nachrichten war zu hören, die ersten Vorarbeiten für den S1-Abschnitt Schwechat-Süßenbrunn, also die umstrittenste Teilstrecke der Wiener Nordostumfahrung – weil inklusive Lobautunnel – würden demnächst starten.

Die Asfinag bestätigt auf NÖN-Nachfrage mit Einschränkungen:

Der UVP Bescheid wurde am 26. März erlassen. Aber aufgrund von Einsprüchen laufe ein Verfahren beim Bundesverwaltungsgericht. „Seitens der Asfinag werden dennoch aktuell insbesondere die Bauausschreibungen im Freilandabschnitt nördlich der Donau im ersten Verwirklichungsabschnitt von Groß-Enzersdorf bis Süßenbrunn vorbereitet.“

Auch die Grundeinlösesgespräche würden noch im Sommer 2015 beginnen und diesbezügliche Abstimmungsgespräche mit der Landwirtschaftskammer zu den Verkehrswerten geführt. Ab Herbst sollen erste archäologische Grabungen zur Bauvorbereitung durchgeführt werden.

„Der Baubeginn für den Abschnitt von Groß-Enzersdorf bis Süßenbrunn ist für Ende 2016 geplant, der Baubeginn für den Tunnel 2018. Die Verkehrsfrei-

## Baubeginn für Tunnel ist für 2018 geplant

gabe des gesamten Abschnittes ist für 2025 vorgesehen“, so die Asfinag optimistisch.

Zu optimistisch für die BIM-Sprecher Wolfgang Rehm und Margit Huber: „Es fehlen sowohl die wasserrechtliche als auch die naturschutzrechtlichen Bewilligungen. Dazu bedarf es Verfahren und Verhandlungen. Und liegen dann die Bescheide einmal auf Tisch, können sie auch noch beansprucht werden. Ein Baubeginn 2016 ist damit eigentlich auszuschließen.“

## KURZ NOTIERT

### GROSS-ENZERSDORF

**Vernissage.** Unter dem Titel „Der richtige Blickwinkel ist relativ“ zeigt das Groß-Enzersdorfer Kunstlokal Arbeiten des Damsch-Schülers Christian Murzek, der durch die Kombination von Zeichnung und Collage neue Räumlichkeiten entwickelt. Die Vernissage steigt am kommenden Donnerstag, dem 6. August, um 19 Uhr im Kunstlokal am Bischof Berthold Platz.



Die blaue Prominenz hatte sich zum Sommerfest im Stadtler Burghof versammelt: Im Bild Jung-FP-ler Markus Rippl, Bezirksobmann Herbert Steindl, Landtagsabgeordneter Christian Lausch, und die Groß-Enzersdorfer Blauen René Azinger und Gerald Ziehfrend. Foto: Kremsmayer

## Blaue feiern mit Heidi von Orth

**GROSS-ENZERSDORF |** Die örtliche FPÖ lud zum Sommerfest am Samstagnachmittag in den Burghof der Stadt.

Heidi von Orth sang die Schlagerparade rauf und runter und bei Bratwurst, Bier und Limo wurde zünftig gefeiert. Auf Politik wurde verzichtet, man genoss lieber die gemütliche Stimmung.